

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS  
RATSFRAKTION EMMERICH AM RHEIN

Stadt Emmerich am Rhein  
Der Bürgermeister

Eing.: 4. Juni 2021

Bgm.: .....

Dez.: .....

FB: .....

Anl.: ..... PWZ: ..... €



SPD-Ratsfraktion Emmerich am Rhein • Geistmarkt 1 (Rathaus) • 46446 Emmerich am Rhein

Eingabe/Antrag in das Prot.  
Nr. XXX / 20 21  
Eingangs am 14.6.21  
zur Kenntnis an  
I  
II  
FB (in s.) 5  
Vorstand zur Bildung Vw.  
Vorstand am  
Anlage (n):

SPD-Ratsfraktion Emmerich am Rhein  
Fon: 02822 / 75-1996  
ratsfraktion@spd-emmerich.de  
www.spd-emmerich.de

An den  
Bürgermeister der Stadt Emmerich am Rhein  
Herrn Peter Hinze  
Geistmarkt 1  
46446 Emmerich am Rhein

17. Juni 2021

### Antrag der SPD-Ratsfraktion Weiterführung der Europa-Radbahn ab Kleve

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hinze,

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Emmerich am Rhein beantragt, dass:

1. Die vorhandene Europa-Radbahn über Emmerich, Hüthum und Elten weitergeführt wird bis zu Landesgrenze zu den Niederlanden.
2. Die Radbahn die gleiche Ausstattung erhält, wie die schon vorhandene Europa-Radbahn von Kleve über Kranenburg nach Nimwegen. Dies bezieht sich sowohl auf die Breite des Fahrradweges als auch darauf, dass dieser Weg mit LED-Technik beleuchtet wird; ebenso werden Radfahrrampen installiert, um ein zügiges Fahren zu ermöglichen. Die Ausstattung mit Trinkwasser und Fahrrad-Service-Stationen ist ebenfalls für diese Strecke zu prüfen.
3. Mögliche Förderungen wie z.B. durch Mittel der Interreg Euregio Rhein-Maas geprüft werden.
4. Die Verwaltung bis zum 31. Oktober 2021 eine mögliche Radfahrstrecke erarbeitet und diese Wegführung mit dem Rat der Stadt Emmerich am Rhein abstimmt.
5. Eine Abstimmung von Wegstrecke, Bau und Förderung zusätzlich mit den zuständigen Gremien der Stadt Kleve erfolgt, um eine geschlossene Wegstrecke Emmerich – Kleve – Kranenburg – Nimwegen zu erreichen.
6. Geeignete Informationen an die entsprechende niederländische Gemeindeverwaltung gegeben werden, um eine Fortführung dort über die Landesgrenze hinaus anzuregen.



### Begründung:

Die Europa-Radbahn von Kleve über Kranenburg bis in die Niederlande erfreut sich großer Beliebtheit. Die fahrradfreundliche Ausstattung ermöglicht es den NutzernInnen, dass diese zügig mit dem Fahrrad von Kleve über Kranenburg bis in die Niederlande fahren können. Ein gleichlautender Antrag an den Rat der Stadt Kleve zur Weiterführung der Europa-Radbahn bis Emmerich würde diese auf dem Gebiet der Stadt Emmerich am Rhein bis zur niederländischen Grenze verlängern und kann an das vorhandene Radwegenetz angeschlossen werden. Oder bei entsprechendem Interesse der niederländischen Grenzgemeinde dort weitergeführt werden.

Sofern man sich hier für die Einbeziehung des Deichverteidigungsweges Hüthum bis Landesgrenze entscheidet, sei auf den bereits geeignet ausgebauten Fahrradweg parallel zur Straße Spijksedijk in Spijk (Niederlande) zur Radbahnweiterführung an dieser Stelle hingewiesen. Alternativ können wir uns auch eine Anbindung an die *Fietssnellroute de Liemers (Arnhem – Zevenaar)* vorstellen.

Der Niederrhein und vor allem auch die Stadt Emmerich am Rhein werden immer mehr zu einem Ziel insbesondere von Fahrradtouristen, die die geographisch zentrale Lage als Ausgangspunkt sowohl in die Niederlande als auch an den Niederrhein dies- und jenseits des Rheins schätzen. Um diesen Radtouristen noch mehr Möglichkeiten zu bieten, aber auch PKW- bzw. Mobilheim-Touristen zum Radfahren zu motivieren, ist es sinnvoll die seitens der Klever Politik angestrebte Weiterführung der Europa-Radbahn bis an unsere Stadtgrenze auf unserem Stadtgebiet fortzuführen.

Bei einer guten Ausstattung des Fahrradweges wird es auch gelingen, dass Berufspendler und Studierende für den täglichen Weg zur Arbeit oder zur Hochschule Rhein/Waal vom Auto auf das Fahrrad umsteigen. Dies ist aus ökologischer und verkehrstechnischer Sicht mehr als sinnvoll.



Mit diesem Antrag möchten wir die Weiterentwicklung Emmerichs zu einer klima- und fahrradfreundlichen Stadt unterstützen und sehen diesen Antrag als flankierende Maßnahme zum seinerzeit vom Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschlossenen *Klimaschutzteilkonzept – Fuß- und Radverkehrskonzept für die Stadt Emmerich am Rhein*.

Mit freundlichem Gruß

Manfred Mölder  
Fraktionsvorsitzender